

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

117 (30.4.1883)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 117.

Montag den 30. April

1883.

Konkursverfahren.

Civ.Nr. 9566. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Gebrüder Grethel dahier, sowie über das Privatvermögen der Theilhaber dieser Firma Bernhard Grethel jr. und Hermann Grethel ist in Folge eines von den Gemeinschuldnern gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf

Dienstag den 22. Mai 1883, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1, — anberaumt.

Karlsruhe, den 28. April 1883.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Das neue Schuljahr der israelitischen Religionschule beginnt **Dienstag den 1. Mai d. J.** Anmeldungen neuer Schüler werden Montag den 30. April, Nachmittags von 5—6 Uhr, im Schullekale (Karl-Friedrichstraße 16) entgegengenommen.

Der Vorstand.

2.2.

Badischer Frauenverein.

Dienstag den 1. Mai d. J. beginnt wieder der Unterricht in der **Frauenarbeitschule.**

Der Kurs im **Weißticken** wird am 7. Mai eröffnet.

Karlsruhe, den 28. April 1883.

Der Vorstand der Abtheilung I.

2.2.

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten.

Die für die Ausstellung bestimmten Arbeiten der Lehrlinge sind am **Montag den 30. April**, Vormittags 10—12 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr abzuliefern und werden dieselben im Lokale des Gewerbevereins (altes Lyceum 2. Stock, Ausgang hintere Treppe) entgegen genommen.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

2.2.

3.3.

Fabrikversteigerung.

Montag den 30. April d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Waldbornstraße Nr. 54 die zum Nachlaß der **† Brieftäger August Kölich Wittwe, Justine geb. Hunzinger** dahier, gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert, als: Frauenkleider, Weißzeug, Bettwerk, Schreinwerk und verschiedener Hausrath. Hierzu ladet Kaufstehhaber freundlichst ein

Karlsruhe, den 26. April 1883.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Fabrikversteigerung.

Dienstag den 1. Mai,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden **Fähringerstraße 29, parterre, im Auftrag gegen Baarzahlung** öffentlich versteigert: 2 Schifffonieres, eine große Parthie Spiegel in Gold- und Nupbaumrahmen, eine grüne Nipps-Garnitur (1 Sopha und 6 Halbfauteuils), 1 beinahe neues Dienstoffbett (complet), Bilder, 1 neues und 2 gebrauchte Kinderbettlädchen, 1 Consolettisch, 1 kleiner viereckiger Tisch, 1 runder Zusammenlegisch, 3 runde Wirthstische mit eisernem Untergestell, 1 Waschküche, 1 Kinderstühlchen, 1 sehr gut erhaltener, großer Wirthschaftstisch mit Kupferkesseln und Messinghängen, 1 dreiarmer Gaslüfter (Messing), 1 Petroleumherdchen, eine große Parthie Schreib- und Copirtinte, 1 Korbfasche mit Tinte, türkische Tabake und noch viele andere Gegenstände,

wozu Liebhaber höflichst einladet

3.2.

S. Hirschmann,
Institut für Handels-Auctionen.

Teutschneureuth.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute gegen **Emil Müller**, vertreten durch den Vater-Vormund **Karl Heinrich Müller**, Maurer in Teutschneureuth, auf die nachbeschriebene Liegenschaft der Anschlag nicht geboten wurde, so wird dieselbe am

Freitag den 11. Mai d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Teutschneureuth einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die unabgetheilte Hälfte von **L.Nr. 967 b.** 2 Nr 84 Meter Hofraitheplatz im Ortsseter, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung und Schweinställen, an der Wilhelmstraße gelegen, neben Jakob Friedrich Nagel und Aufstößer 1900 M., hiervon die Hälfte mit

Mühlburg, den 24. April 1883.

Großh. Notar

als Vollstreckungsbeamter:

Mathos.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Maurer **Johann Georg Fischer** Eheleute von Mühlburg wird der Theilung wegen nachgenannte Liegenschaft am

Samstag den 12. Mai d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L.Nr. 128.

3 Nr 69 Meter Hofraithe und Garten mit einem einstöckigen Wohnhaus und Hintergebäude, in der Friedrichstraße zu Mühlburg unter Nr. 139 gelegen. 4000 M.

Mühlburg, den 27. April 1883.

Großh. Notar

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* **Adlerstraße 3** sind im Hinterhause zwei Wohnungen, die eine mit 3, die andere mit 2 Zimmern, Küche, Keller und kleiner Speisekammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres 3 Stiegen hoch daselbst.

6.6. **Adlerstraße 6** ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei **Gustav Oberst, Caladen der Kaiser- und Dammstraße.**

Akademiestraße 20 ist im Vorderhaus eine schöne, freundliche Parterrewohnung von 4 hohen Zimmern und Alkoben, Küche, 2 Speisekammern, 2 Kellerabtheilungen und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich Vormittags. Näheres im 2. Stock.

— **Akademiestraße 29** ist im Hinterhause eine Mansardenwohnung, aus 2 Zimmern, Kammer, Küche und Holzstall bestehend, auf 23. Juli d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Malienstraße 18 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Belfortstraße 12** ist eine Wohnung, parterre, von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Bürgerstraße 18 ist der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Kammer und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 14.

*2.2. **Durlacherstraße 30** ist eine Wohnung (Zimmer, Alkov, Küche u. s. w.) auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Erbprinzenstraße 22** ist der 3. Stock, enthaltend 6 Zimmer und Alkov, 2 Kammern, 2 Keller etc., mit Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Hirschstraße 22** ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— **Kaiserstraße 121** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller etc. auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. **Kaiserstraße 161**, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in einem Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Karlstraße 35 ist auf 23. Juli eine Parterrewohnung im Hinterhaus von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, mit oder ohne Werkstatt, zu vermieten. Einzufragen von 7 bis 10 und von 12 bis 4 Uhr.

Kreuzstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung und sonst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstraße 75 ist auf den 23. Juli der erste Stock von 5 Zimmern, Veranda und allem Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Weiertheimer Allee 2 im zweiten Stock.

Leopoldstraße 45 ist die neu hergerichtete Bel-Etage von 6 bis 8 größeren Zimmern nebst Zugehör an ruhige Bewohner sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Luisenstraße 9, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung, mit freier Aussicht, von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör und Glasabschluss auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Luisenstraße 45 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Luisenstraße 54 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im unteren Stock.

2.2. Ruppurrerstraße 54 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

2.2. Scheffelstraße 4 ist eine frisch hergerichtete Parterrewohnung von 4 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Schillerstraße 17 im 2. Stock.

Scheffelstraße 36 ist der vierte Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör für 360 Mark zu vermieten und kann nach Belieben bezogen werden. Näheres beim Eigentümer Weiertheimer Allee 2 im zweiten Stock.

2.2. Sophienstraße 65 sind im 2. und 3. Stock sehr schöne, mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten eingerichtete Wohnungen sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen: Sophienstraße 65, parterre.

Spitalstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Stephanienstraße 88 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Alkoven, 2 Mansarden, Küche, Keller, Speicherraum und Antheil an der Waschküche auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 21 zu ebener Erde.

2.2. Waldstraße 22 sind 2 freundliche Wohnungen, die eine im Vorderhaus von 5 Zimmern und Zugehör, die andere im Hinterhaus von 2 Zimmern und Gartenausicht, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten.

Werderstraße 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, um den Preis von 300 Mark auf 23. Juli zu vermieten.

Werderplatz 30 sind 3 Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern, neu hergerichtet, sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Wielandstraße 8 sind im Vorderhaus 2 Mansardenwohnungen, je aus 2 Zimmern sammt Zugehör bestehend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wilhelmstraße 13 ist der vierte Stock bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Mansarde und Keller, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

Zähringerstraße 57 ist im Hintergebäude eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern und Alkov, beide Zimmer mit besonderem Eingang, Aussicht in den Garten, nebst Küche und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer selbst zu erfragen.

Eine Wohnung im Vorderhaus von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör ist wegen Verletzung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

Zu vermieten auf 23. Juli: eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung, Glasabschluss und Gartengenuß. Näheres Steinstraße 19, eine Treppe hoch.

Eine Mansardenwohnung im 2. Stock von 3 Zimmern und Zugehör ist sogleich oder auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

Eine für sich abgeschlossene Wohnung in der westlichen Kaiserstraße, 3. Stock oder 2 Stiegen hoch, enthaltend 6 große Zimmer, hübsche Küche und geräumiges Badzimmer, jedes mit besonderem Eingang und mit Gas- und Wasserleitung, nebst Holzstall, Keller und Mansarde, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Mansardenwohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder auf 23. Juli an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Sogleich oder auf 23. Juli ist in sehr schöner Lage, in der Nähe des Stadgartens, eine hübsche und gesunde Wohnung (2. Stock), bestehend in 5 sehr geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Wilhelmstraße 20.

Eine schöne Wohnung im Hintergebäude von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwasschkammer und Glasabschluss ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17, parterre.

Eine aus 3 freundlichen Zimmern, Küche und Keller bestehende Hinterhauswohnung ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

Edel der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine schöne, nach der Straße gehende Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Juli, ferner eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

2.1. In der Gartenstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Garten etc. auf 23. Juli zu vermieten; dergleichen im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Näheres Waldstraße 81.

Zwei ineinander und auf die Straße gehende Zimmer, anstoßende Küche mit Wasserleitung und Zugehör sind auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Birkel 32, Edel der Ritterstraße.

Laden zu vermieten. Ein Laden mit einem oder zwei Schaufenstern und anstoßender Wohnung ist per Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluss).

Kaiserstraße 112 ist ein Laden mit anstoßendem Comptoir und Magazin (sowie nach Bedarf mit kleiner Wohnung) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock zu erfahren.

Laden zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 69 ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Läden. Ein kleiner Laden mit einem Wohnzimmer, Preis 420 M., sowie 3 größere Läden mit Wohnungen, Preis 600-1000 M., sind sofort zu beziehen und hat im Auftrag zu vermieten. H. Tröster, Geschäftsgang, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine helle Werkstätte mit für sich abgeschlossener Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und Holzstall ist auf 23. Juli zu vermieten: Akademiestraße 22.

Wohnungs-Gesuch. Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov oder 4 Zimmern nebst Wasserleitung und sonstigem Zugehör, zwischen der Herrenstraße und dem Mühlburgerthor gelegen, wird auf 23. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. G. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs- u. Werkstätte-Gesuch. 2.2. Es wird im westlichen Stadttheil eine geräumige Werkstätte nebst Wohnung von 2 Zimmern zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Werkstätte gesucht. Eine kleinere, helle Werkstätte wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gest. Offerten wollen unter Chiffre A. F. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein gut möblierter Zimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten: Kaiserstraße 124 b im Laden.

Ritterstraße 8 sind im zweiten Stock 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen per sofort zu vermieten.

3.2. Einige unmoblierte, hübsche Zimmer sind zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist an einen soliden Herrn sofort oder später billig zu vermieten: Westendstraße 22, 3 Treppen hoch.

2.2. Schloßplatz 10 sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Parterrezimmer an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Steinstraße 13 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 38, im 3. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn jetzt oder später billig zu vermieten.

3.2. Hirschstraße 29, parterre, sind sofort zwei oder drei geräumige, unmoblierte Zimmer zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

3.1. Zwei fein möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmern, sind mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Karlstraße 6, 1 Treppe hoch.

2.1. Ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Edel der Kronenstraße 36 im Laden.

2.1. Ein solider Arbeiter findet Kost und Wohnung gegen mäßigen Preis. Näheres Werderstr. 18, parterre.

2.1. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten, sowie ein kleineres möbliertes Zimmer um den Preis von 9 Mark pro Monat: Waldstraße 93.

Wilhelmstraße 21 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 18, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten.

Waldstraße 27 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein unmobliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

Marienstraße 22 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

Herrenstraße 52, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett, auch einzeln und auf Wunsch mit Pension, sofort zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer sowie ein einfaches sind mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 25 im zweiten Stock, Eingang rechts.

Akademiestraße 9 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Schützenstraße 28 sind 2 gut möblierte Parterrezimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, in nächster Nähe der Infanteriekaserne ist zum 1. Mai zu vermieten: Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock.

Zwei ineinandergehende, möblierte Parterrezimmer sind einzeln oder an 2 Personen sogleich zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 27 im Laden.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) sind zwei sehr geräumige und schön möblierte Parterrezimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Pension-Anerbieten. 3.3. Bei einer anständigen Familie kann ein junger Mann (Schüler) oder ein Fräulein Kost und Wohnung bei billiger Berechnung erhalten. Zu erfragen Akademiestraße 15 im Seitenbau im 2. Stock.

Einquartierung wird angenommen. Hof von Holland.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet bei einer kinderlosen Herrschaft auf's Ziel gegen hohen Lohn Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 165 im Laden.

* Ein Mädchen, welches waschen, putzen und kochen kann, findet sofort Stelle: Adlerstraße 22 im dritten Stock.

Köchinnen für Hotels, Restaurationen u. Herrschaften finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

U. Sch. Mädchen, welche gut und ein fach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

Dienst-Gesuche.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und gerne alle Hausarbeiten besorgt, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.1.

Ein Zimmermädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren erfahren und gute Zeugnisse besitzend, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.1.

* Ein braves Mädchen, welches gut nähen, bügeln und kochen kann, auch sehr gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein bei einer bessern Familie. Zu erfragen Sophienstraße 27, eine Treppe hoch.

3630000 M. Instituts- u. 2.1. circa

326000 M. Privatgelder auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

2.1. Eine bestituierte Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht eventuell gegen Firm einen tüchtigen, anständigen Vertreter. Offerten unter R. S. Nr. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pforzheim. Mehrere tüchtige Pflasterer finden bei guter Bezahlung sogleich dauernde Beschäftigung bei Karl Ringer, Pflasterer.

Schenkammer-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkammer sucht sofort oder später Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 30 im Hinterhaus im zweiten Stock.

J. M. Kellner, Hausburschen, perfekte Köchinnen, 1 Beistehende, bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Näherinnen, Zimmer- und Küchenmädchen finden Stellen durch J. Müller's Bureau, Kronenstraße 60.

T. Eine Bonne mit Sprachkenntnissen, und eine Köchin, perfekt, sucht für eine hohe Privatberrschaft nach auswärt's gegen hohes Salair K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

T. Kellnerinnen, Köchinnen, Bonnen, Kammerjungfern, Labnerinnen, Mädchen für Zimmer und Küche, Hausburschen und Diener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Blacirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz. 30.30.

T. Kellnerinnen, 4 junge, hübsche und gewandte, suchen per 1. Mai Stellen durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Tagelöhner,

ein jüngerer, wird gesucht von W. Göttie, 150 Kaiserstraße 150.

Gausknecht, ein kräftiger, fleißiger, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 19.

Stelle-Gesuch.

Eine durchaus perfecte Herrschaftsköchin, ein solides, tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, ebenso eine zuverlässige Büffeldame, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock.

T. Hausbursche.

Ein fleißiger Hausbursche (16 Jahre alt) sucht sofort eine Stelle durch K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 2.2. Ein zur Zeit unbeschäftigter Lehrer, welcher eine schöne Handschrift schreibt, bittet in bedrängter Lage um Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter Nr. 555 postlagernd erbeten.

3.2. Eine Frau, welche im Weißnähen wie im Kleidermachen gewandt ist, sieht sich wegen eingetretener Familienverhältnisse veranlaßt, sich um einige Kundenhäuser umzusehen und würde solche für 70 - 80 Pfennig per Tag übernehmen. Schriftliche Offerten unter Chiffre T. 27 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe,

ebenso Militärhandschuhe werden jeden Tag nach neuestem Verfahren schön und geruchlos gewaschen. Auf Verlangen werden dieselben im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht. Näheres Werderstraße 17 im 2. Stock.

Wäsche jeder Art

wird schön und bei billigster Berechnung gebügelt: Douglasstraße 8 im 4. Stock bei Frau Briese.

Zu verkaufen:

Bismarckstraße eine zweistöckige Halbvilla mit 12 Zimmern; desgleichen ein zweistöckiges Herrschaftshaus, äußerst elegant ausgestattet mit allem Comfort der Neuzeit, beide mit Garten;

Stephanienstraße ein zweistöckiges Wohnhaus mit Stallung, Hof und Garten; Kriegstraße in schönster Lage ein zweistöckiges Häuschen zum Alleinbewohnen. Alles Nähere durch

W. Gutekunst,

6.3. Akademiestraße 40 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

3.3. Im westlichen Stadttheil, ganz in der Nähe vom Karlsruher, frei gelegen, ist ein schönes Haus mit 12 Zimmern, 5 Manjarden, Entwässerung, Gas- und Wasserleitung, Vorder- und Hintergarten, sogleich billig zu verkaufen. Näheres unter Nr. 200 im Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 4346 a. Haus-Verkauf.

Im östlichen Stadt-Theil dahier ist ein dreistöckiges Wohnhaus nebst Seitenbau und sonstigen liegenschaftlichen Zugehörden - unter annehmbaren Bedingungen - zum Verkauf bereit durch den hiezu Bevollmächtigten: J. Scharpf, Sophienstraße 16, (Kommiss und Makler).

T. Wirthschaft mit Bäckerei

auf dem Lande habe ich im Auftrag zu verkaufen oder zu verpachten. Kaufpreis 6000 M. Mietpreis per Jahr 200 M. Näheres durch K. Tröster, Geschäft'sagent, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Kofte, Rohhaar- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, Chiffonniere, Bücher, Spiegel und andere Schränke, Büffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sopheateppiche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Rohhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigst ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von V. Hirt, Müppurrerstraße 17.

Blumenkübel

von Eichenholz sind in mehreren Größen zu sehr billigen Preisen vorräthig: Bürgerstraße 1 und Luisenstraße 40. *3.3.

Zu verkaufen.

2.2. Eine Chiffonniere, 2 halbfranzösische Bettstellen mit hohen Kopfstücken, 2 Waschkommoden mit Marmorauflagen, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 zweibüriger und 1 einbürtiger Kasten, 6 Rohrstühle sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 7.

* Eine Parthie Kinderkleider für Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren sind billig zu verkaufen: Blumenstraße 4 im 3. Stock links. Auch wird Wäsche zum Bügeln angenommen.

* Ein mittelgroßer, eiserner Herd ist Wegzugs halber billig zu verkaufen: Hirschstraße 74 im zweiten Stock.

* Zu verkaufen: 1 Bettlade mit Rost, 1 Tisch, Bilder, 1 Wanduhr, 1 Kommode mit Marmorplatte, 1 Nachttisch, 1 Chiffonniere, Küchengeräthe: Ritterstraße 8 im 3. Stock.

* Leopoldstraße 14 sind wegen Umzug zu verkaufen: eine Parthie Weinflaschen und Weinfässer, eine Badwanne, Küchenschäfte, Kraut- und Butterständer und verschiedenes sonstiges Hausgeräthe. Anzusehen von 1-2 Uhr.

Gute Kartoffeln

sind zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 93.

T. Hauskauf.

2.2. Ein kleines Wohnhaus (Lage gleichviel), Kostenpreis nicht über 18000 Mark, wird sofort zu kaufen gesucht durch K. Tröster, Geschäft's-Agent, Karl-Friedrichstraße 3.

T. Hauskauf.

2.2. Ein nettes, nicht zu großes Wohnhaus, zwischen Adler- und Waldstraße, wird sofort zu kaufen gesucht durch K. Tröster, Geschäft's-Agent, Karl-Friedrichstraße 3.

Ankauf.

- Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier.

Kaiserstraße 167.

Eine Violine

wird Schützenstraße 17 im 3. Stock zu kaufen gesucht. *2.2.

Ankauf.

- Bei Ed. Lämmle, Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Werkzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen etc.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Für Schneider.

- Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 26 Pf., werden fortwährend angekauft und auf Verlangen im Hause abgeholt.

Max Löw, Schwanenstraße 23.

Gebrauchte Betten

werden zu hohen Preisen angekauft. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Tröster, vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

T. Wirthschaften

mit und ohne Realrecht werden hier und in der Umgegend von guten Zahlern zu pachten gesucht durch K. Tröster, Geschäft'sagent, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Zeichnen- und Zuschneidelkurs.

Mit dem 1. Mai beginnt wieder ein neuer Kurs im Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling,

vormal's M. Bohn, 4.4. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Unterricht

im Gesang, in der Deklamation und in der deutschen Sprache (Ausprache, Grammatik, Literatur) ertheilt Helene Herms, Westendstraße 26, 2 Treppen hoch.

Bahnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

* Unterzeichneter beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß er sein **Schuhmacher-Geschäft** von der Hirschstraße 14 nach der **Viktoriastraße 7** verlegt hat. Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu bewahren.
Achtungsvoll

Jakob Schuch, Schuhmachermeister.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

* Meinen werthen Kunden sowie geschätzter Nachbarschaft mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine

Handschuhwascherei

von der **Karlstraße 41** nach der **verläng. Karlstraße 67**, bei Herren **Markstahler & Barth**, 2. Stock, verlegt habe.

Auch werden Federn sehr schön gewaschen und geträufelt.

Fanny Rehmann, verlängerte Karlstraße 67.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätzig: **Walbstraße 54**.

Das unter der Firma

Lüder & Loos

von meinem verstorbenen Gatten geführte Geschäft betreibe ich in der gleichen Weise fort und empfehle hiermit mein Lager in:

- Griechischen Weinen,**
- Bordeaux,**
- Burgunder,**
- Liqueuren,**
- Punsch-Essenzen,**
- Thee, Chocoolade und Cigarren.**

Lina Loos Wittwe,

3.2. **Walbstraße 38.**

Bordeaux-Médoc

à M. 1 per Flasche ohne Glas,

Burgunder

à 80 Pf. per Flasche ohne Glas,

chemisch untersucht, in Fässchen entsprechend billiger, empfiehlt

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen bei:

Herrn **J. Nied**, **Waldbornstraße 24**,

Frau **Luise Fritz**, **Marienstraße 43** (Ecke).

VAN HOUTEN'S

reiner Holländer

CACAO

feinst. Qualit. Bereitung „augenblicklich“.

Ein Pfund genügt für 100 Tassen.

Fabrikanten **C. J. van Houten & Zoon**,

Weesp in HOLLAND.

Mineralwasser.

Achtztes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saischüßer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Emser und Selterswasser, Apollinaris und Sodawasser in frischer Füllung empfiehlt
Ed. G. Pfeiffer,

3.2. **Leffingstraße 22.**

Kaffee,

frisch gebrannten, per Pfund M. 1.— bis M. 2.— in reinen Qualitäten empfiehlt

Wilh. Pfeiffer,

F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Süßrahmbutter

frisch eingetroffen bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Sauerkraut

in bekannter vorzüglicher Güte empfiehlt in ganzen Fässern per Centner 7 M.

L. Pfefferle,

3.3. **Hirschstraße 31.**

Camphor

zum Aufbewahren von Kleidern, Pelzwerk u. s. w. empfiehlt billigt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

D. Fritze's

Bernstein-DeLackfarbe

zum Selbst-Lackiren von Fußböden in bekannter, guter Qualität, dauerhaft und sehr glänzend. Ebenso halte stets vorrätzig: **Co-pal-, Bernstein- und Asphalt-Eisen-lack.**

Friedrich Herlan,

Kaiserstraße 100.

Oelfarben

in gereinigtem Del, stets frisch angerieben.

Lacke, Firnisse, Bronzen, Blatt-Gold, Mixtion, Poliment, Chinaclay etc. etc.

empfiehlt

die Material- und Farbwaren-Handlung von

Julius Dehn,

55 Zähringerstraße 55.

Patentirten

Fußboden-Glanz-lack

von **Ino Werner & Cie. in Mannheim**

in bekannter vorzüglicher Güte und Dauerhaftigkeit empfiehlt

Friedrich Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,

6.4. **Ludwigplatz 57.**

Prima

Fettlangenmehl

offen und in Kistchen von **25, 50 und 100 Pfund** und Fässern von **250 Pfund** halte stets Lager und empfehle solches billiger wie jede Konkurrenz.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. 3.3.

SCHWARZE CACHEMIREN

Schwarze Costumestoffe

am besten und billigsten bei

Edward Jarnbacher

Kaiserstr. 76 Marktplatz.

FESTE PREISE.

Das Neueste und Feinste in Halsbinden und Cravatten

ist eingetroffen und in großer Auswahl zu billigen Preisen vorrätzig bei

Friedrich Justl,

6.6. **Säckler und Bandagist, Walbstraße 37.**

Schwarze Lizen

per 10 Meter von 30 Pf. an empfiehlt

Carl Fahrbach,

Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch, Madapolam und Cretonne, Piqué und Damast;

Hemden-Einsätze,

Bielefelder beste Fabrikate, glatt, gestickt und Falten, empfiehlt zu **Fabrikpreisen**

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Franz. Corsetten

mit bestem Schnitt

empfiehlt

Sophie Seiler Wittwe,

4.4. **Walbstraße 14.**

Handtücher per Elle . . . M. —.12,
Tischtücher, große Sorte . M. 1.—,
Servietten, per Duzend . . M. 4.—,
Taschentücher,

Piqué, Damast, Crétome, Shirting, Madapolam, Baumwolltuch

zu **Fabrikpreisen** empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Geschäftsbücher,

solid gebunden, gute Papiere und saubere Arbeit, ebenso Extra-Anfertigung jeder **Linia-tur** und jedes **Formates**,

Copirbücher und Copirpressen

empfiehlt zu Fabrikpreisen

A. Mader,

3.3. **Kaiserstraße 112.**

M. Lautermilch & Sohn,

2.1. Hoflieferanten,
Ritterstrasse 3, neben dem Museum,
empfehlen sich zur Anfertigung

**vollständiger
Betten.**

**Wollene Bettdecken,
Steppdecken,
Rosshaar, Bettsfedern,
Flaum & Eiderdaun**
in schöner und reiner Waare.

Neuheiten

in Majolica und cuivre poli,
als Hochzeits-Geschenke
geeignet, sind eingetroffen bei

4.2. **Carl Bregenzer.**



Briefbogen

und Couverts mit
hochfeinen Monogrammen
und Wappenprägungen.

L. Doering Nachf.,
Vertreter der Doering'schen Accidens-
Druckerei,
Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse,
2.2. **Karlsruhe.**



Gaggenauer Kindergewehre

und
Luftpistolen

zu Fabrikpreisen bei 3.2.
Carl Bregenzer.

Die 3.2.
Niederlage

der
Rastatter Herd-Fabrik

von
Stierlin & Vetter

bei
**Gabriel Schwarzenberger,
Eisenhandlung,**
Schützenstrasse 73 u. Werderplatz 43,
empfiehlt

in großer Auswahl:
Kochherde aller Art
unter Garantie für vorzügliche
Feuerung.

■ **Fabrikpreise.** ■

Monatliche Abzahlungen von 5 M.
sind gestattet.

Kassenschränke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,
empfiehlt

Wilh. Weiss,
Karlsruhe.

Plissés

in 10 verschiedenen Faltenbreiten und bis zu einem
Meter Höhe werden auf Maschinen neuester Cons-
truktion sehr schön und pünktlich gelegt, ebenso
auch **Quetschsalten.**
Maschinenarbeit jeglicher Art wird auf's Pünk-
lichste ausgeführt.

Frau **Anna Zimmermann,**
Douglasstrasse 22, parterre.

Zum Abschlusse

von
Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix

empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

3.2. Unterzeichneter beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß er seine chemische
und Kunstwascherei nebst Dekatur von der Zähringerstrasse 53 nach der **Zäh-
ringerstrasse 27** verlegt hat. Dankend für das bis'er geschenkte Vertrauen,
bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu Theil werden zu lassen.

Achtungsvoll **Louis Friedemann, Dekateur.**

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

2.2. Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß
ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und in mein käuflich erworbenes
Haus **Augartenstrasse 66 e** eingezogen bin. Dankend für das mir seither
geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen.

Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen und Repariren aller Arten Schuhe
und Stiefel und werden bei schönster und dauerhaftester Arbeit billigste Preise
und schnellste Bedienung zugesichert.

Achtungsvoll

Franz Neuberth, Schuhmacher,
Augartenstrasse 66 e.

Anzeige und Empfehlung.

*2.1. Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu
machen, daß ich mich auf hiesigem Plage mit einer

Leihbibliothek,

enthaltend 9000 Bände der besten deutschen, französischen und englischen Literatur nebst verschiedenen
Zeitschriften, wieder etablirt habe.

Ich werde mir besonders angelegen sein lassen, durch weitere Neuanschaffungen sowohl als auch
durch zuvorkommende Bedienung mir dauernde Kundschafft und zugleich die Gunst meiner Abonnenten
zu erwerben und zu erhalten.

Die Bibliothek ist geöffnet: an Werktagen von 8-12 Uhr und von 1-7 Uhr und an Sonntagen
von 11-1 Uhr Mittags.

Karlsruhe, den 30. April 1883.

Hochachtungsvoll

Elise Reich-Koch Wwe.,

Herrenstrasse 3, im Hause des Herrn Hofmann junior.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr.
Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

Ausverkauf

des Möbellagers **L. Wittich.**

4.2. Wegen Wegzug und nicht genügendem Platz in meinem Hause in der Wilhelm-
strasse sehe ich den Ausverkauf meines reichhaltigen Lagers in der Kaiserstrasse 124 b, im
Laden, noch einige Zeit fort und gebe die Möbel zu jedem annehmbaren Gebote ab. Es
sind alle Arten Möbel vertreten von einfacher bis zur reichsten geschmückten Ausführung,
für **Speisezimmer, Wohnzimmer, Schlafzimmer** u. u., **Fenstergallerieen**
in Gold und braun, **Eisschränke, Schulbänke** u. u.

Mühlburg.

Zur gefälligen Beachtung.

Vom 1. Mai ab ist die Nachtbleiche auf der Simbel'schen Bleich-Anstalt wieder offen. Auf Verlangen kann die Wäsche abgeholt und wieder zurückgeliefert werden.

*22. Bleichinhaber **Schmidt.**

Anzeige.

* Heute Abend frische Frankfurterwurst empfiehlt **A. Dratz, Amalienstraße 10.**

Sauerkraut, eingemachte und Salzbohnen, Essiggurken, Meerrettig, Preiselbeeren, Kirschen, Salat, Gänsefett, Butter, Eier, Milch, Rahm (süß und sauer) sind zu haben: Zirkel 19 im 3. Stock.

Die erste Nummer des zweiten Halbjahrs von „**Heber Land und Meer**“ mit ihren hübschen Bildern und dem vielseitigen anziehenden Inhalte gibt uns willkommenen Anlaß, dieser eleganten und gebiengen Zeitschrift, die eben ihren 50. Band begonnen, auf's Neue zu gedenken und sie warm zu empfehlen. Ein Blick in den vorangehenden Band zeigt uns eine Fülle der anziehendsten Novellen von R. Byr, Karl Frenzel, Adolph Stern, M. v. Reichenbach, Elise Polko, Fanny Vernald, Gregor Samarow und G. v. Schreibershofen, Essays über die interessantesten, die Gegenwart illustrierenden Sujets, Schilderungen aus beiden Hemisphären, Erinnerungen aus der Geschichte der Zeit und der Menschen, literarisch-artistische Revuen und jene feingewählten Notizblätter, die nichts aus dem Auge lassen, was man wissen sollte. Die Pracht und Gebiegenheit der Bilder — die bei einer illustrierten Zeitung so schwer in's Gewicht fallen — läßt, wie bekannt, bei „**Heber Land und Meer**“ nichts zu wünschen übrig. Geben wir dem 50. Band unser „Glück auf!“ mit auf den Weg.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe.

Liederfranz.

Heute Abend 1/2 9 Uhr Gesangsprobe, nach derselben Besprechung wegen des am Sonntag abgehaltene Sänger-Ausflugs. Wir laden hierzu besonders auch unsere passiven Herren ein.

Der Vorstand.



Verein bildender Künstler.

Dienstag den 1. Mai, 8 Uhr, gemeinschaftliches Abendessen. Erscheinen des Werks „Vereinsabende Winter's 82/83“, gesammelt von Max Mir.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden. Nr. 16. vom 28. April 1883.

Inhalt: Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden. des Ministeriums des Innern: die Ernennung der Bezirksräthe betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. Mai. II. Quartal. 60. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Coriolan.** Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare. Nach der Uebersetzung von Tieck. Ouverture von L. van Beethoven. Anfang 6 Uhr.

Mein Kaffee-Lager

bringe mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung, daß ich solches durch bauliche Erweiterung meiner Magazinräume bestens assortirt habe und sowohl im Détail als auch Engros die billigsten Preise der Concurrenz zusichere. Ebenso empfehle ich meine sämtlichen

Colonialwaaren, Cigarren und Weine im Détail wie Engros und verweise auf meine speciellen Annoncen. Preislisten stehen zur Verfügung.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

2.2. Von vorzüglichstem Erfolge gegen alle catarrhischen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens u. s. w. ist die

Emser Victoriaquelle,

welche sich vor Kränchen durch ihren Mehrgehalt an Kohlensäure auszeichnet — also für den häuslichen Gebrauch empfehlenswerther als dieses ist. —

Emser Pastillen
mit Bleiplombe.

Emser Quellsalz
in flüssiger Form.

Zu beziehen durch **Ernst Glock Sohn** und die Apotheken, in Königsbach bei **Ed. Kaufmann,** Apotheker. 12.12.

König Wilhelm's-Felsenquellen, Bad Ems.

Die Senffabrikation von J. J. Samsreither

empfiehlt guten, reinen Naturellsenf, für die Herren Gastwirthe und Kaufleute besonders billig berechnet. Bestellungen werden entgegengenommen: **Zuifenstraße 19, parterre.** Ebenso empfiehlt dieselbe: feinsten Senf à l'Estragon und Sardellenjenf. 8.4.

Fußbodenlack und Parquetbodenwische,

in guter Qualität und schnell trocknend, sind zu haben bei

- Herrn **Victor Merkle,** Kaiserstraße 160,
- „ **Hob. Frig Wwe.,** Kaiserstraße 229,
- „ **Lud. Krauth,** Waldstraße 10,
- „ **Th. Hag,** Herrenstraße 35,
- „ **Jos. Küst,** Kaiserstraße 54,
- „ **Eugen Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,
- „ **Gustav Bronner,** Wilhelmstraße 1,
- „ **Karl Klein,** Ecke der Zuisen- und Wilhelmstraße,

und in der Fabrik von **H. Stellberger,** Augartenstraße 21. 8.3.

Den Empfang der Neuheiten für die Frühjahr- und Sommer-Saison

in **Kleiderstoffen, schwarzen Seidenstoffen, schwarzen Cachemires, schwarzen Fantasiestoffen, schwarzen Grenadines (reinwollene), schwarzen und farbigen Confectionsstoffen, Regenmantelstoffen, Waschstoffen, wie Zephirs, Satins, Foulards etc., ferner: Buckskin für Herren- und Knaben-Anzüge u. s. w.**

zeigt hiermit ergebenst an

J. P. Burkhardt,

149 Kaiserstraße 149,

gegenüber dem Museum.

6.2. Mannheim

Karlsruhe



Grossh. Hof-Piano-forte-Fabrikanten

Goldene Medaille Nr. 1.

Gebrüder Trau,

Heidelberg: Fabrik, Hauptstrasse 104.

Karlsruhe: Musiksaal, Erbprinzenstrasse 4.

Heidelberg

Melbourne

Heidelberg



Grösste Auswahl.



Gegründet 1837.



Fabrikpreise.

Garantie.

Gold. Med. I.

Prize medal.

Gold. Med. I.

Reichhaltigstes Sortiment Concert-, Salon- und Stutz-Flügel; kreuz- und geradsaitige Pianinos und Tafelpianos aus den ersten Fabriken. Amerikanische Harmoniums.

Gelegenheits-Verkauf von Gas-Lüstres.

3.3.

Eine größere Parthie neuer Gas-Kronen und Wandarme werden unter Fabrikpreisen abgegeben.

Geöffnet Morgens von 9-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr: Friedrichsplatz 9, Eingang durch den Gärtnerladen.



Die Bettfedernreinigung-Anstalt
von Max Flechtner, Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg, jetzt Karl-Friedrichstrasse 3, Hinterhaus, 3. Stock, empfiehlt einem hohen Adel und gebihrten Herrschaften, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neueste Cylinder-Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampfkessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheitsstoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Maschine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten. Bettstücke werden rein gewaschen und bestrichen. Für Krankheitsstoffe und Sterbefälle extra Maschine.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

2.2. Einem verehrlichen Publikum erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich die **Wirtschaft Gasthaus zum Engel, Kronenstrasse**, übernommen habe.

Durch Verabreichung guter Speisen und Getränke hoffe ich, das Vertrauen meiner werthen Gäste und Gönner zu erwerben.

Achtungsvoll

Johann Renz, Metzger.

Brennholzpreise

von **Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a./Rh.**

Buchenscheitholz	pro Ster	M. 9.—
Forenscheitholz	" "	" 7.—
Eichenscheitholz	" "	" 6.—
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro Wagen	" 14.—
Heufeuerholz (Sägeabfälle)	" "	" 10.—
Fuhrlohn pro Wagen M. 3.—, Brückengeld und Octroi frei.		

Lieferung warmer Bäder in's Haus

zum Preise von **1 M. 40 Pf.**

werden fortwährend angenommen und pünktlich besorgt durch

Albert Breitsch, Adlerstrasse 9.

Bestellungen solcher Bäder können für mich **Kaiserstrasse 130** im Laden abgegeben werden. **Der Obige.**

*2.2. Mitte Mai gehen 2 leere Möbelwagen von hier zurück nach Mannheim. Respektirende wollen sich gefälligst wenden an **Robert Krämer,** Möbeltransport-Geschäft, Mannheim.

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

15. März. Leopoldine, geb. den 5. März, Vater Josef Mauthe, Weichenwärtler.
15. " Elise Emilie Luise, geb. den 12. Februar, Vater Karl Haag, Postschaffner.
18. " Auguste Josefina, geb. den 15. Januar, Vater Peter Reil, Schneidermeister.
18. " Elisabeth, geb. den 3. März, Vater Ernst Winger, Schlosser.
18. " Ida Helena, geb. den 7. März, Vater Josef Schwelger, Schlosser.
18. " Anna Maria, geb. den 22. Februar, Vater Franz Wigger, Käsehändler.
18. " Johanna Elisabeth Hildegard, geb. den 3. Februar, Vater Jakob Fischer, Revisionsgehilfe.
18. " Anna Margaretha, geb. den 3. März, Vater Johann Raabe, Kaufmann.
18. " Wilhelm Johann, geb. den 15. Februar, Vater Johann Eberle, Bierbrauer.
18. " Anton, geb. den 4. März, Vater Anton Springer, Gepädträger.
19. " Amalie Elise, geb. den 7. März, Vater Goswin Flach, Restaurateur.
19. " Franz Josef, geb. den 27. Februar, Vater Josef Berger, Dreher.
19. " Karolina Anna, geb. den 31. Januar, Vater Adolf Müller, Sattler.
19. " Frieda, geb. den 9. März, Vater Johann Mehle, Schreiner.
19. " Emilie, geb. den 11. Februar, Vater Hermann Albrecht, Cementarbeiter.
22. " Kurt Erich, geb. den 10. Januar, Vater Karl Hofmann, Groß. Bahningenieur.
25. " Karl Adam, geb. den 4. Januar, Vater Adam Feltr, Kanzlei-Gehilfe.
25. " Luise Ella, geb. den 9. März, Vater August Gschbach, Schneider.
26. " Otto August, geb. den 7. Februar, Vater Christian Fütterer, Schneider.
26. " Friedrich August, geb. den 22. Februar, Vater Josef Viehle, Schlosser.
26. " Karl Johann Franz, geb. den 23. Januar, Vater Ludwig Reif, Baumeister.
26. " Ludwig, geb. den 1. März, Vater Ludwig Stelz, Schmied.
25. " Eugen, geb. den 16. März, Vater Heinrich Grassel, Tagelöhner.
26. " Elsa Frieda, geb. den 24. Dezember 1882, Vater Andreas Schneider, Schreiner.
26. " Hermann, geb. den 12. März, Vater Hieronymus Lumpp, Bäckermeister.
26. " Ludwig Hermann, geb. den 17. März, Vater Protas Seif, Weichenwärtler.
26. " Josef Wilhelm, geb. den 19. März, Vater Johann Repler, Schneidermeister.
26. " Heinrich Richard, geb. den 21. März, Vater Heinrich Berger, Schreiber.
26. " Karl Julius, geb. den 3. März, Vater Karl Braun, Braumeister.
26. " Josef Ludwig, geb. den 22. Februar, Vater Heinrich Schulz, Markthalbener.
26. " Karl Wilhelm, geb. den 10. Februar, Vater Valentin Frit, Schuhmacher.
26. " Rosa Wilhelmina, geb. den 12. März, Vater Karl Franz Albeder, Hafner.
27. " Adolf, geb. den 11. März, Vater Jakob Flühr, Bahnwart.
28. " Thella, geb. den 28. Februar, Vater Johann Benkert, Bahnhofsarbeiter.
29. " Maria, geb. den 1. März, Vater Mathias Wösch, Steuererheber a. D.
31. " Johanna Ernestine Josefina, geb. den 19. März, Vater + Ernst Walz, Buchhalter.
31. " Anna, geb. den 26. März, Vater Valentin Reiser, Postkutschener.
31. " Karolina, geb. den 30. März, Vater Anton Winterfeld, Schneider.
31. " Josef Hermann, geb. den 24. März, Vater Gregor Bender, Schuhmacher.

Getraut:

8. März. Egmund Vogel von Stupferich, Maschinenwärter, mit Sophie Jehle von Ettenheim.
24. " Martin Graf von Zimmerholz, Gypser, mit Katharina Ehler von Münchzell.
28. " Josef Hörner von Odenheim, Bremser, mit Franziska Heller von Odenheim.
31. " Hermann Kunz von Kastatt, Blechner, mit Anna Seiler von Eßlingen.

Hiermit beehre ich mich, den Empfang der Neuheiten
für die Frühjahrsaison
 ergebenst anzuzeigen. Dieselben umfassen in großer Auswahl:
 die neuesten Kleiderstoffe, schwarze und farbige
 Seidenstoffe, Grenadines, Mantelets, Paletots,
 die neuesten Pariser Modell-Costüme, Chenille-
 Umhänge, Spitzen-Fichus und Echarpes, Son-
 nenschirme und Entoutcas, Spitzen am Stück u. s. w.
S. Model.

Mantelets, Umhänge und Paletots
 von den **einfachsten** bis zu den **elegantesten** bei
Eduard Darnbacher,
 76 Kaiserstrasse 76 (Marktplatz). 3.2.
Billigste und feste Preise.



Stahlbad zum Angarten.

Den geehrten Badgästen diene zur Nachricht, daß bei der Unter-
 zeichneten auch **Sool-** und **Schwefelbäder** verabreicht werden
 und die Badanstalt täglich von Morgens früh bis zur einbrechenden
 Dunkelheit geöffnet ist, zu deren Benützung freundlich einladet

W. Meess Wittwe.

3.3.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.
Handels-Correspondenz.
 Theoretisch und praktisch dargestellt
 von **Gustav Burchard**, Professor an der Wiener Handels-Akademie.
 Dritte Auflage.
 Erscheint in 17 Lieferungen à 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Cts.
 Complet. Elegant gebunden 5 fl. = 9 M. = 12 Fr.
 In elegantem Original-Leinenband 6 fl. = 10 M. 80 Pf. = 14 Fr. 50 Cts.
 2.1. **A. Hartleben's Verlag in Wien, K., Wallfischgasse 1.**

Fremde

übernachteten hier vom 28. bis 29. April.
Erbrüngen. Frhr. v. Kerschlag v. Bern. Vogel,
 Premierleut. m. Frau v. Leipzig. Oberle, geistl. Lehrer
 v. Baden. Frey, Kfm. v. Gersbach. Fichtner, Kfm. v.
 Heidelberg. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Landauer, Kfm.
 v. Niedlingen. Klein, Kfm. v. Wien. Werner, Kfm.
 v. Köln. Levy, Kaufm. v. Paris. Brunn, Kfm. von
 Berlin. Hecht, Kfm. von Frankfurt. Bing, Kfm. von
 Nürnberg. Müller, Kfm. von Hamburg. Erbert, Kfm.
 v. Blauen.
Seist. Homburger, Kfm. v. Sieben. Stauth, Insp.
 v. Mainz. Rothschild, Kaufm. v. Frankfurt. Bürlin,
 Gerichtsvollzieher v. Weiskirch. Löhnert, Kfm. v. Nürn-
 berg. Glard, Kfm. v. Stockholm. Klöwing, Kfm. v.
 Duisburg. Klinghammer, Kfm. v. Frankfurt. Lang, Kfm.
 v. Kretzbach.
Goldener Adler. Rahn, Priv. v. Biel (Schweiz).
 Schüler, Kfm. v. Weh. Holliger v. St. Gallen.
Goldene Traube. Höffinger, Kfm. m. Frau von

Paris. Schauer, Kfm. v. Leipzig. Hanentamm, Spitzen-
 händler m. Mutter a. Böhmen. Frh. Hartmann, Priv.
 v. Schwarzenberg. Schöpp, Fabr. v. Hagen.
Grüner Hof. Lübeck, Kfm. v. Berlin. Müller,
 Insp. v. Elberfeld. Barlet, Chemiker m. Frau v. Thann
 Seitz, Kfm. v. Mannheim. Mrs. Darlington, Priv. a.
 England. Bertsch, Kfm. v. Kaiserslautern. Lachmann,
 Kfm. v. Straßburg. Datter, Kfm. v. Wülhausen. Lyp,
 Pharmaceut v. Belfort. Denzer, Techn. v. Winterthur.
 Maier, Techn. v. Mainz. Sée, Direktor v. Kolmar.
 Sauer, Priv. v. Wesseling. Opel, Kfm. v. Worms.
Hotel Germania. Gr. Frhr. v. Schellha, Ge-
 neralleut. v. Coblenz. Frhr. v. Linen, Marquise de
 Vallade m. Dienersch. u. Frein v. Ernst v. Baden.
 Biensour, Rent. m. Frau v. Tours. Sälsefer, Ing. v.
 Wien. Lewy m. Fam. u. Dienersch. v. Frankfurt. Baron
 v. Wagner, kais. russ. Gesandtschaftsattaché v. Baden.
 Goldenberg m. Tochter v. Habern. Schrell, Hauptm.
 v. Coblenz. Nolte, Part. v. Stuttgart. Gsmann, Fabr.
 m. Frau v. Solothurn. Krause, Dr. med. v. Halle a. S.
 Sadio, Insp. v. Zürich. Frhr. v. Winnigerode, Gutsbes.

v. Berlin. Pfeiffer, Part. v. Stuttgart. Blankenhorn,
 Gutsbes. v. Mühlheim. Frh. Mönche von Straßburg.
 Levy, Kfm. v. Berlin. Gerdorf, Kfm. v. Hamburg.
 Neßinger, Kfm. v. Kassel. Anget, Kaufm. v. Hagen.
 Bab, Kfm. v. Berlin. Koch, Kfm. v. Elberfeld. Hey-
 mann u. Stein, Kf. v. Frankfurt. Lampard, Kfm. v.
 Augsburg. Trutscha, Kfm. v. Wien. Schmitz u. Lampe,
 Kf. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Darmstadt. Hoffmann,
 Kfm. v. Frankfurt. Wild, Kfm. v. Basel. Busch, Kfm.
 Nachen. Obermayer, Kfm. v. Augsburg. Menger, Dr.
 med. v. Limburg.

Hotel Große. Künninger, Kfm. v. Rheineck.
 Raunh, Kfm. v. Bremen. Menke, Kfm. v. Hannover.
 Herrmann, Kfm. v. Heilbronn. Westhorn, Kfm. von
 Nürnberg. Göhr, Kfm. v. Chemnitz. Böing, Kfm. v.
 Hagen. Satorio, Kfm. v. Frankfurt. Hirsch, Fabr. v.
 Hanau. Böler, Kfm. v. Stuttgart. Kühner, Kfm. v.
 Ulm. Breyfeld, Kfm. v. Frankfurt. Heller u. Nehle,
 Kf. v. Nürnberg. Wogau u. Hirschfeld, Kf. v. Berlin.
 Frau Eugler, Priv. m. Tochter v. Schopfheim. Schwarz-
 atler, Kfm. v. Hannover. Weber, Kfm. v. Ulm. Lampe,
 Kfm. v. Hamburg. Hübsch, Kfm. v. Darmstadt. Wagner,
 Kfm. v. Merano. Wayer, Landwirth v. Leipzig. Arons,
 Kfm. v. Hongkong. Könnemann, Kfm. v. Neuf.

Hotel Stoffeth. Rothewel, Kfm. v. Darmstadt.
 v. Berg, Kfm. v. Börde. Birgden, Kfm. v. Nemscheid.
 Klein, Kfm. v. Münster. Korn, Kfm. v. Beckenheim.
 Mad, Kfm. v. Nachen. Krafft, Kaufm. v. Weiskirchen.
 Sauer, Kfm. von Oberreienberg. Böhm, Stud. phil.
 v. Kirchheim. Dörflinger, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Tannhäuser. Muegnug, Kfm. v. Paris.
 Bauhaus, Oberlehrer v. Mannheim. Dewer, Stud. v.
 Düsseldorf. Reiss, Kfm. v. Mannheim. Böhl, Turn-
 lehrer v. Sickingen. Wohl, Turnlehrer v. Konstanz.

König von Preußen. Bentner, Photograph v.
 München. Henning, Maler v. Bonn. Frei v. Redarau.
 Frh. Heinrich v. Bonn.

Prinz Max. Gertele, Weinhdl. v. Frankenweiler.
 Morsbach, Kfm. v. Frankfurt. Krüger, Kfm. v. Leipzig.
 Erlanger, Kfm. v. Frankfurt. Gothe, Kfm. v. Nürnberg.
 Dickmann, Kfm. v. Lüdenscheid. Fischmann, Kfm. von
 Sülpe. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Friedberg, Kfm. v.
 Frankfurt. Focklein m. Sohn v. Emmendingen. Waller,
 Kfm. v. Würzburg. Schneider, Kaufm. v. Heilbronn.
 Menges, Priv. v. Offenburg. Reuter, Kfm. v. Mainz.
 Richter, Kfm. v. Berlin. Rothberger, Priv. v. Rheinsheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.